



*Halle 3 Stand A22/4 auf der Fachmesse O&S  
vom 8.-10. Juni 2010 in Stuttgart*

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Fachmesse O&S: Nanogate AG stellt innovatives UV-härtendes Material zur Beschichtung von Kunststoff-Plattenware vor**

**Exzellente Kratzfestigkeit und vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Industrielle Serienfertigung dank Prozessoptimierung möglich. Bereits erste Produkte im Markt.**

**Göttelborn/Stuttgart, 8. Juni 2010. Die Nanogate AG (ISIN DE000A0JKHC9), ein international führender Enabler für Nanotechnologie, ist auf der internationalen Fachmesse für Oberflächen & Schichten (O&S) in Stuttgart auf einem Gemeinschaftsstand mit der sarastro GmbH vertreten. Nanogate wird hier unter anderem eine neu entwickelte UV-härtende Beschichtung für Kunststoff-Plattenware vorstellen. In Zusammenarbeit mit einem der größten Beschichtungsdienstleister zur Veredelung von Polycarbonat und Acryl-Plattenware ist es gelungen, ein Verfahren zu entwickeln, mit dem das Material ohne weitere Vorbehandlung und mittels UV-Härtung flexibel auf eine Vielzahl verschiedener Kunststoffarten aufgetragen werden kann. Kratzfestigkeit, einfache Reinigung und geringere Prozess- bzw. Produktionskosten sind die Stärken der Innovation und haben bereits erste Kunden überzeugt.**

Die Einsatzmöglichkeiten von Kunststoff-Plattenware sind vielfältig. Sie reichen von Flugzeugfenstern, Tür- und Torelementen über Motorradschutzscheiben bis hin zu Interieurelementen. Während sich die Anwendungsbereiche unterscheiden, sind die Produkthanforderungen dennoch ähnlich. Der Kunststoff soll widerstandsfähig gegenüber Schmutz und Kratzern sein, was zum einen den



Umgang in der Anwendung erleichtert und ihn zum anderen langlebig macht. Das neu entwickelte UV-härtende Beschichtungsmaterial, das Nanogate auf der O&S 2010 vorstellt, vereint diese Eigenschaften und ergänzt damit die permaResist® polymer-Linie. Ein weiterer Vorteil ist der flexible Einsatz auf unterschiedlichsten Kunststoffarten, wie zum Beispiel Polystyrol, Acrylnitril-Butadien-Styrol (ABS), Polycarbonat (PC), Polyethylenterephthalat (PET) oder Polymethylmethacrylat (PMMA). Eine Behandlung des Substrates vor der Beschichtung ist nicht erforderlich, was die industrielle Serienproduktion vereinfacht und den Produktionsprozess wesentlich schlanker und zeitlich effektiver gestaltet. Das spart neben Zeit auch Energie sowie zusätzliche Prozesskosten.

Auf der UV-Serienanlage des Beschichtungsdienstleisters können jährlich bis zu 1,5 Millionen m<sup>2</sup> Plattenware im Dreischichtbetrieb veredelt werden. Platten mit einer Größe von bis zu 2 x 3 m und einer Dicke von 2 bis 15 mm werden vollautomatisch verarbeitet. Ganz im Sinne der Enabler-Philosophie ist die Nanogate AG damit in der Lage, ihren Kunden nun auch produktionsreife Lösungen für Plattenware anzubieten. Erste Aufträge von Kunden, beispielsweise im Bereich der Duschkabinen-Herstellung, sind bereits eingegangen.

Unter dem Motto „Volumen trifft Oberfläche“ wird Nanogate mit der sarastro GmbH, Spezialist für Entwicklung und Vermarktung biologisch aktiver Oberflächenfunktionen, einen gemeinsamen Messestand betreuen. Nach der im April 2010 formell abgeschlossenen Beteiligung Nanogates an sarastro werden die beiden Unternehmen in Kooperation Materialien, Oberflächen und Produkte für verschiedenste Anwendungen mit neuen biologischen Eigenschaften ausstatten und damit leistungsstarke Lösungen für einen dynamisch wachsenden Markt anbieten.

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

**Karen Kumposcht** (Wirtschafts- und Fachpresse)  
MPW FINANCE Public & Investor Relations GmbH  
Tel. +49/(0)69/959290-12  
nanogate@mpwfinance.com

**Nanogate AG**  
Zum Schacht 3  
D-66287 Götterborn  
www.nanogate.com

**Christian Dose** (Finanzpresse und Investoren)



Cortent Kommunikation AG  
Tel. +49/ (0)69/5770300-21  
nanogate@cortent.de

### **Wettbewerbsvorsprung durch Innovation:**

Unter diesem Leitmotiv hat Nanogate 2009 eine umfassende Innovationsoffensive gestartet, um seinen Kunden neue Wachstumsperspektiven zu eröffnen. Dazu hatte Nanogate – gerade im Geschäftsjahr 2009 - Investitionen und Mitteleinsatz deutlich verstärkt und seitdem zahlreiche neue Innovationen präsentiert. Bereits seit dem Börsengang 2006 hat das Unternehmen mehrere Millionen Euro in die Erschließung neuer Technologieplattformen investiert und diese in marktfähige Produkte transformiert. Nanogate hat seine Kompetenz bereits in mehr als 180 Fällen bewiesen und Kunden durch Innovationen einen Wettbewerbsvorsprung ermöglicht.

### **Nanogate AG:**

Nanogate ist ein international führender Enabler im Wachstumsmarkt Nanotechnologie und öffnet damit für seine Kunden das Tor zu dieser Technologie. Das Unternehmen mit Sitz in Göttelborn (Saarland) ermöglicht (enabled) die Programmierung und Integration von zusätzlichen Funktionen (z.B. antihaftend, antibakteriell, korrosionsschützend, ultragleitfähig) in Materialien und Oberflächen. Somit schafft Nanogate für seine Kunden einen Wettbewerbsvorsprung durch Produktveredelung mit chemischer Nanotechnologie. Nanogate deckt ein breites Branchen-, Funktions- und Substratportfolio auf Basis von Technologieplattformen ab. Das Unternehmen bildet so die entscheidende Schnittstelle für die kommerzielle Nutzung der chemischen Nanotechnologie und schließt die Lücke zwischen den Anbietern der Ausgangsstoffe sowie der industriellen Umsetzung in Produkte. Damit konzentriert sich Nanogate als Enabler auf eines der wirtschaftlich attraktivsten Segmente der Branche. Als Innovationspartner bietet Nanogate zahlreiche Leistungen entlang der Wertschöpfungskette: von der Entwicklung und Produktion innovativer Nanokomposite und nanostrukturierter Materialien hin zu leistungsstarker Innovationsunterstützung und Produktintegration.

Die Nanogate-Gruppe hat derzeit insgesamt 82 Mitarbeiter (Stand: April 2010) und zählt seit dem operativen Start 1999 zu den Vorreitern der Nanotechnologie. Das Unternehmen verfügt über erstklassige Kundenreferenzen (beispielsweise ABB, Bosch-Siemens Haushaltsgeräte, Kärcher, Koenig & Bauer, Opel und REWE Österreich) und langjährige Erfahrungen in verschiedenen Branchen und Anwendungen. Mehr als 180 Projekte wurden bislang in der Serienproduktion gestartet. Außerdem bestehen strategische Kooperationen mit internationalen Konzernen wie der GEA Group und Dow Corning. Zu Nanogate zählen außerdem die Nanogate Advanced Materials GmbH, die sich auf komplexe Anwendungen wie Hochleistungsoptiken spezialisiert hat, die FNP GmbH für Produkte im Bereich Sport/Freizeit, eine Mehrheitsbeteiligung an der Holmenkol AG sowie eine Beteiligung an der sarastro GmbH.

### **Disclaimer:**

Diese Veröffentlichung ist weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren. Die Aktien der Nanogate AG (die "Aktien") dürfen nicht in den Vereinigten Staaten oder "U.S. persons" (wie in Regulation S des U.S. amerikanischen Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der "Securities Act") definiert) oder für Rechnung von U.S. persons angeboten oder verkauft werden. Die Aktien sind nicht und werden nicht außerhalb Deutschlands öffentlich angeboten.



This publication constitutes neither an offer to sell nor an invitation to buy securities. The shares in Nanogate AG (the "Shares") may not be offered or sold in the United States or to or for the account or benefit of "U.S. persons" (as such term is defined in Regulation S under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the "Securities Act")). No offer or sale of transferable securities is being made to the public outside Germany."